

DATENEMPFÄNGER:INNEN

Information gemäß Art. 13 Absatz 1 lit. e der Verordnung (EU) 2016/679 – Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

(Stand: 26.03.2025)

Für die Begründung, Verwaltung, Erfüllung und Beendigung eines Versicherungsvertrages ist es unerlässlich, dass Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Aufgrund der hohen Komplexität des Versicherungsgeschäftes sowie der rechtlichen Rahmenbedingungen kann es erforderlich sein, dass Ihre Daten an sehr unterschiedliche Empfänger:innen übermittelt werden. Im Folgenden finden Sie nähere Informationen darüber, an welche Empfänger:innen bzw. Empfänger:innenkategorien wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben können.

Eine Weitergabe erfolgt selbstverständlich nur dann, wenn dies zur Vertragserfüllung notwendig ist oder eine rechtliche Verpflichtung vorliegt, dies zur Wahrung eines überwiegenden berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten erforderlich ist oder Ihre Einwilligung dazu vorliegt.

In allen diesen Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nur im absolut erforderlichen Mindestumfang übermittelt oder bereitgestellt, daher keinesfalls sämtliche vorhandenen Daten, sondern immer nur die zur Erfüllung des speziellen Zweckes notwendigen Daten.

In diesem Rahmen können – je nach individuellem Einzelfall – Ihre personenbezogenen Daten insbesondere an folgende Dritte übermittelt werden:

I. Auftragsverarbeiter:innen aus der VIENNA INSURANCE GROUP Unternehmensgruppe

Eines unserer Grundprinzipien besteht darin, die wesentlichen Datenverarbeitungen unseres Geschäftes entweder selbst zu erledigen oder von spezialisierten Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe in Österreich durchführen zu lassen. Es handelt sich dabei um folgende Unternehmen, die datenschutzrechtlich als Auftragsverarbeiter:innen im Sinne von Art. 4 Zi. 8 DSGVO anzusehen sind und mit denen selbstverständlich Vereinbarungen gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen wurden:

twinformatics GmbH, Obere Donaustraße 63, 1020 Wien

Unser IT-Serviceprovider ist die twinformatics GmbH. Die Hauptaufgaben der twinformatics GmbH bestehen in der Entwicklung von Software sowie dem Betrieb und der Wartung unserer IT-Systeme. Die twinformatics GmbH ist ISO 27001:2013 zertifiziert, wodurch höchstmögliche Sicherheit und Datenschutz gewährleistet wird. Alle unsere Rechenzentren befinden sich in Österreich.

VIG IT - Digital Solutions GmbH, Schottenring 35, 1010 Wien

Die VIG IT - Digital Solutions GmbH fokussiert sich als Serviceprovider auf IT-Dienstleistungen, die auf die VIG Gruppengesellschaften ausgerichtet sind. Mit der twinformatics GmbH als wesentlichem Subdienstleister hat sie die Endverantwortung für alle übernommenen VIG-Solutions.

RISK CONSULT Sicherheits- und Risiko-Managementberatung Gesellschaft m.b.H., Deutschmeisterplatz 4, 1010 Wien

Die RISK CONSULT Sicherheits- und Risiko-Managementberatung Gesellschaft m.b.H., unterstützt uns unter anderem beim operativem und strategischem Risikomanagement sowie beim Management von Schäden. Es kann hier v.a. im Bereich der Bearbeitung von Haftpflichtschäden vereinzelt zu einer Weiterleitung von personenbezogenen Daten kommen.

AQUILA Hausmanagement GmbH, Zelinkagasse 12, 1010 Wien

Die AQUILA Hausmanagement GmbH betreibt u.a. das Gebäudeservice und Facility Management für einige Bürogebäude unserer Unternehmensgruppe. Sie wird auch im Rahmen der physischen Sicherheit und Videoüberwachung eingesetzt.

II. Auftragsverarbeitung durch spezialisierte Dienstleister:innen außerhalb unserer Unternehmensgruppe

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es jedoch geschuldet, dass wir uns für verschiedene Zwecke auch spezialisierter Dienstleister:innen außerhalb unserer Unternehmensgruppe bedienen müssen und diese mit der Verarbeitung Ihrer Daten beauftragen.

Im Rahmen der Auftragsverarbeitung außerhalb unserer Unternehmensgruppe werden unsere Partner:innen von uns sorgfältig ausgewählt und sind uns gegenüber gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Art. 28 DSGVO zum vertrauensvollen Umgang mit Ihren Daten sowie zur Beachtung unserer eigenen Datenschutzstandards verpflichtet. Insbesondere sind unsere Partner:innen verpflichtet, Ihre Daten nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten. Es ist ihnen keinesfalls gestattet, Ihre Daten für werbliche Zwecke an Dritte weiterzugeben oder selbst kommerziell zu nutzen. Wir verlangen von unseren Auftragsverarbeitern, dass sämtliche Zugriffsberechtigten vertraglich zur Geheimhaltung verpflichtet wurden.

Es kann sich dabei um folgende Unternehmenskategorien handeln:

- **Scan- und Druckdienstleister:innen**

Wir bedienen uns solcher Unternehmen zum professionellen Einscannen von Dokumenten sowie dem Druck unserer Poststücke bzw. Kundenmagazine.

- **Sicherheitsdienstleister:innen** im Rahmen des Schutzes der Gebäude- und Datensicherheit

- **Tool-Anbieter:innen hinsichtlich Due Diligence-Maßnahmen**

Um den sanktionsrechtlichen Verpflichtungen nachzukommen, werden im Rahmen unserer Due Diligence-Prozesse Tool-Anwendungen verwendet (z.B. Lexis Nexis® Bridger Insight® XG).

- **KI-Dienste-Anbieter:innen zur Unterstützung interner Prozesse**

Bestimmte Mitarbeiter:innen können KI-Anwendungen (wie z.B. „Harvey“ oder „DeepL“) verwenden, die v.a. zur internen Recherche, Prozessoptimierung, Texterstellung bzw. -übersetzung konzipiert sind. Diese KI-Anwendungen werden jedoch nicht im Kontext Ihres Versicherungsverhältnisses, insb. nicht zur Bewertung von Leistungsfällen oder im Zusammenhang mit Vertragsabschlüssen eingesetzt. Alle unsere Mitarbeiter:innen, die Zugang zu KI-Anwendungen erhalten, sind im Umgang mit dieser Technologie geschult und verfügen über ein angemessenes Niveau an KI-Kompetenz.

- **Verband der Versicherungsunternehmen**

Die österreichische Versicherungswirtschaft zieht den Verband der Versicherungsunternehmen (VVO), Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien, als datenschutzrechtlichen Auftragsverarbeiter für den Betrieb mehrerer zentraler Services heran. Nachfolgende technische Dienstleistungen werden vom VVO betrieben und von den Versicherungen als jeweiliger datenschutzrechtlich Verantwortlicher genutzt:

- Mitversicherungsverrechnung (gem. § 5 Zi 48 VAG) zum Zweck des standardisierten Datentransfers zwischen Versicherungen zur Durchführung des gegenseitigen Saldoabgleiches bei Mitversicherungen
- Nutzung der Software FTAPI SecuTransfer als gehostete Software im Rechenzentrum des VVO zum sicheren und verschlüsselten Datenaustausch im Zusammenhang mit Versicherungsverhältnissen.

III. Datenweitergabe an eigenständig datenschutzrechtlich Verantwortliche

Bei den folgenden Empfänger:innen steht nicht die Datenverarbeitung im Vordergrund, es handelt sich daher um keine Auftragsverarbeitung im datenschutzrechtlichen Sinn, sondern die **Inanspruchnahme fremder Fachleistungen** bei einem eigenständig Verantwortlichen bzw. die erforderliche Datenübermittlung an einen eigenständig Verantwortlichen. Anlassbezogen können bzw. müssen wir Ihre personenbezogenen Daten an folgende Empfänger:innenkategorien übermitteln:

- **Versicherungsvermittler:innen:** Falls der Abschluss Ihres Versicherungsverhältnisses mit uns durch Agent:innen oder Makler:innen erfolgt und/oder eine Agentur oder Makler:innen Ihren Versicherungsvertrag betreuen, erheben die Versicherungsvermittler:innen Ihre personenbezogenen Daten und leitet uns die notwendigen Daten zur Prüfung Ihres Versicherungsrisikos bzw. zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages weiter. Ebenso übermitteln wir an die Vermittler:innen Ihre personenbezogenen Daten im zu Ihrer Betreuung notwendigen Ausmaß auf Basis und im Rahmen Ihrer an die Vermittler:innen erteilten Vollmacht.
- Zur Schadenregulierung kann es erforderlich sein, Ihre Daten auch an **andere in den Leistungsfall involvierte Versicherer** zu übermitteln.
- **Mitversicherer:** Vor allem bei der Abdeckung von großen Risiken, können an der Versicherung desselben Risikos mehrere Versicherungsunternehmen beteiligt werden. In solchen Fällen kann es notwendig sein, Ihre Vertrags- wie auch Schadensdaten gemäß § 11c Abs 1 Zi 2 VersVG an diese zu übermitteln, damit die beteiligten Versicherer die übernommenen Risiken einschätzen und die Erfüllung der Ansprüche sicherstellen können.
- **Rückversicherer, Retrozessionar:** Die von uns übernommenen Risiken versichern wir gegebenenfalls bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherern). Es kann daher notwendig sein, Ihre Vertrags- wie auch Schadensdaten gemäß § 11c Abs. 1 Zi 2 VersVG an diese zu schicken, damit der Rückversicherer selbstständig das Risiko oder den Versicherungsfall einschätzen kann.
- Wir können Ihre personenbezogenen Daten anlassbezogen an mit der **Schadensregulierung und Schadenabwicklung** beauftragte Unternehmen übermitteln.
- **Beteiligte im Schaden- und Leistungsfall:** Soweit dies rechtlich gedeckt und im Rahmen unserer Schadensabwicklung bzw. zur Leistungserbringung unbedingt erforderlich ist, können wir Ihre Daten in einem Schaden- und Leistungsfall je nach individuellem Einzelfall auch an Beteiligte wie z.B. Bezugsberechtigte, Schädiger und Geschädigte übermitteln.
- **Sachverständige**, soweit dies zur Beurteilung von Leistungsfällen notwendig ist.
- **Forensikdienstleister:innen** zur Durchführung von notwendigen forensischen Analysen.
- Basierend auf § 11c VersVG können wir, z.B. zur Risikoprüfung oder zur Beurteilung von Leistungsfällen, Ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten an **Gesundheitsdiensteanbieter** wie Ärzte und Krankenanstalten oder Sozialversicherungsträger, aber auch an befugte Sachverständige, übermitteln.
- **Gesetzliche und gewillkürte Vertreter:** z.B. Erwachsenenvertreter oder aufgrund einer Vollmacht bevollmächtigte Personen. In diesen Fällen geben wir personenbezogene Daten nur im Rahmen der Vertretungsvollmacht weiter.
- **Dienstleister:innen** zur Erbringung von vertraglich geschuldeten Versicherungsleistungen.
- **Gläubiger:innen, Vinkulargläubiger:innen und Hypothekargläubiger:innen** im Falle einer Sicherstellung des Versicherungsvertrags gemäß Ihrer vertraglichen Vereinbarung.
- **Banken und Kreditinstitute** zur Durchführung des Zahlungsverkehrs (z.B. zur Nachverfolgung, Stornierung oder Korrektur von falsch getätigten Zahlungen).
- **Inkassobüros und Dienstleister:innen im Zuge der Betrugsbekämpfung** (z.B. Detekteien) zur Durchsetzung unserer berechtigten Ansprüche.
- **Rechtsanwält:innen** zur Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

- **Diverse Kammern** wie Rechtsanwaltskammer, Ärztekammer und Wirtschaftskammer zur Übermittlung der Versicherungsbestätigung für den Abschluss von Pflichtversicherungen.
- **Logistikdienstleister:innen** für den Versand von Poststücken.
- **Einrichtungen der Streitbeilegung (Interessenvertretungen, Schlichtungsstellen):** Eine Weitergabe Ihrer Daten an eine außergerichtliche Streitbeilegungsstelle kann basierend auf Ihrer (vertraglichen) Zustimmung oder einer gesetzlichen Verpflichtung erfolgen.

Es kann zu einer Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung an folgende Empfänger:innen kommen:

- Sollte eine **gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Verpflichtung** vorliegen, können öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Europäische Versicherungsaufsichtsbehörde, österreichische Finanzmarktaufsicht, in- und ausländische Finanzbehörden) Ihre personenbezogenen Daten empfangen.
- **Gerichte und Staatsanwaltschaft:** Es gibt gesetzliche Verpflichtungen, Ihre personenbezogenen Daten an Gerichte und/oder die Staatsanwaltschaft zu übermitteln, wobei dies nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß und rechtlich verpflichtenden Rahmen geschieht.
- **Gerichtskommissär:innen (Notar:innen):** Im Rahmen der Abwicklung einer Verlassenschaft.
- **Insolvenzverwalter:innen:** Im Rahmen seiner vom Gericht bestellten Tätigkeit.
- **Finanzbehörden:** gemäß § 114 iVm § 143 Bundesabgabenordnung (BAO) oder im Rahmen von staatlichen Förderungen.
- **Wirtschaftsprüfer:innen:** Im Rahmen der Erstellung unseres Jahresabschlusses.
- **Sonstige Behörden und andere öffentlich-rechtliche Unternehmen:** Es kann sich aus gesetzlichen Verpflichtungen ergeben, dass wir Ihre personenbezogenen Daten auch an andere als die explizit genannten Empfänger:innen übermitteln müssen. Eine solche Datenweitergabe geschieht nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß und rechtlich verpflichtenden Rahmen.

Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z.B. Zahlungsaufträge) erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Auf Ihren Antrag hin kann bei Verträgen mit Auslandsbezug bzw. bei einem Leistungsfall mit Auslandsbezug/im Ausland eine Datenübermittlung in Drittstaaten zur Vertragserfüllung notwendig werden. Die Weitergabe kann die für das Inland angeführten Empfängerkategorien betreffen. Im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung erfolgt – abgesehen von den zuvor genannten Ausnahmen - grundsätzlich keine Verarbeitung Ihrer Daten außerhalb der Europäischen Union.

Anpassung dieser Information

Diese Information ersetzt alle früheren Versionen. Wir behalten uns vor, sie bei Bedarf anzupassen.